Anlage 2.1

Metropolmarathon 2024 und 2025

Metropolmarathon 2024

von der Fürther Freiheit zum Nürnberger Hauptmarkt

Rückblick

Am Wochenende 15./16.06.2024 fand der Sparkassen-Metropolmarathon erstmalig mit Start in Fürth und Ziel am Nürnberger Hauptmarkt statt. Insgesamt war es eine gelungene Premiere, die viel positives Feedback erhielt. Bereits am Samstag nahmen über 4.000 Kinder am Pillenstein Kidsmarathon in Fürth teil. Der Kidsmarathon ist damit einer der teilnehmerstärksten Läufe in ganz Deutschland und kann in diesem Bereich mit den ganz großen Veranstaltungen wie Berlin und München mithalten.
Über 5.000 erwachsene Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen am Sonntag auf die unterschiedlichen Strecken (10km, Halbmarathon und Marathon). Viele Tausend Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten die Läufe in beiden Kommunen, ein Schwerpunkt war dabei der Zielbereich am Nürnberger Hauptmarkt.

Für die reibungslose Durchführung des Events waren knapp 900 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Einsatz. Diese wurden z.B. als Streckenposten, bei den zahlreichen Verpflegungsstellen, bei der Startnummernausgabe oder in der Nachzielverpflegung eingesetzt. Als ausrichtende Vereine haben das Laufteam Fürth und das Team Klinikum Nürnberg das Event umfangreich unterstützt. Beide Vereine waren am Eventwochenende selbst, aber auch in der Vorbereitung im erweiterten Orgateam maßgeblich beteiligt.

Die Berichterstattung in den Medien war sehr positiv und es gab keine nennenswerten Zwischenfälle. Auch Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger hielten sich trotz teils weitreichender Absperrungen und Umleitungen in Grenzen. Die umfangreiche Kommunikation im Vorfeld der Veranstaltung hat sich hierbei positiv bemerkbar gemacht. Die schwerpunktmäßige Kommunikation über die sozialen Medien hat sich als zielführend erwiesen.

Für die Veranstaltung konnten zahlreiche Sponsoren gewonnen werden. Hier sind allen voran die Sparkassen Nürnberg und Fürth zu nennen. Durch die Beauftragung einer professionellen Vermarktungsagentur konnten mehr als ein Dutzend weitere regionale und überregionale Partner für die Veranstaltung akquiriert werden. Auch das Feedback der Sponsoren war durchwegs positiv. Für die Auflage 2025 gibt es daher schon wieder erfolgsversprechende Signale und Anfragen. Der Vertrag mit den Titelsponsoren, der Sparkassen Nürnberg und Fürth, wurde für zwei Jahre geschlossen und beinhaltet auch die Veranstaltung 2025 von Nürnberg nach Fürth.

Finanzen

Der sehr erfolgreichen Gewinnung von neuen Sponsoren stehen stark erhöhte Infrastrukturkosten gegenüber. Es sind derzeit noch nicht alle Rechnungen eingetroffen und alle Kosten erfasst. Voraussichtlich trifft das vorher prognostizierte Trendszenario ein. Im Vorfeld wurde mit drei Szenarien gearbeitet, einem sehr positiven Szenario, einem „Worst-Case“ und dem eben genannten Trendszenario, welches die wahrscheinlichste Kostenschätzung darstellte. Dies wurde im Vorfeld in der Sportkommission präsentiert.

Durch unterschiedliche Aspekte wie die Trennung von Start und Ziel, wodurch doppelte Infrastrukturkosten anfallen, einen organisatorischen Mehraufwand und die Tatsache, dass die Startgebühren für Familien erschwinglich sein sollen, wird eine kostendeckende Durchführung bei gleichem Veranstaltungsdesign auch zukünftig schwer darstellbar sein.

Nach jetzigem Stand wird daher für jede Kommune ein Defizit von 60.000 € bis 70.000 € anfallen. Die Gewinnung neuer Sponsoren ist an Grenzen gestoßen, weil jeweils sinnvolle Gegenleistungen gefunden werden müssen. Für eine weitere Steigerung der Sponsoringeinnahmen sollen für das nächste Jahr kreative Ideen entwickelt werden. Eine Ausweitung der Einnahmensituation ist auch durch eine Steigerung der Teilnehmerzahlen möglich. Der gegenwärtige Anmeldestand von ca. 750 bereits acht Monate vor dem Event (Stand 17.10.) stellt ein erstes positives Signal dar.

Alle Kosten werden hinsichtlich Einsparpotentialen auf den Prüfstand gestellt, auch wenn erstere aufgrund der oben genannten Gründe (Start und Ziel liegen auseinander) nicht im großen Stil reduzierbar sind. Letztendlich muss eine gute Balance zwischen Wirtschaftlichkeit und Attraktivität gefunden werden.

Metropolmarathon 2025 – Ausblick

vom Nürnberger Hauptmarkt zur Fürther Freiheit

Am 22. Juni 2025 wird der Metropolmarathon von Nürnberg aus auf die Fürther Freiheit führen. Der Kidsmarathon wird weiterhin am Samstag vorher in Fürth stattfinden, weil hier die Prozesse gelernt und eingespielt sind. In Nürnberg wird im Gegenzug der Jugendmarathon (Zielgruppen: weiterführende Schulen und Sportvereine) stattfinden, welchen wir intensiv bewerben werden, um die Teilnehmerzahl zu erhöhen. Hierfür ist eine Kooperation mit den Schulen angedacht.

Da die Strecken der Erwachsenenläufe aus unterschiedlichen Gründen nicht auf gleichem Weg rückwärts gelaufen werden können, ist die Neuplanung der Streckenführung erforderlich.

Das Veranstaltungsdatum am letzten Wochenende der bayerischen Pfingstferien hält als weitere Herausforderung die Gewinnung von knapp 1.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bereit. Hier wird vor allem auf die Unterstützung der Ehrenamtlichen des letzten Metropolmarathons gesetzt.

Die Preisstruktur (Startgebühren) wird beibehalten, weil Sport und Bewegung für die ganze Familie ermöglicht werden sollen.

Die Planungen für 2025 sind in vollem Gange. Die Gespräche zur Streckenführung laufen bereits. Es wird abgewogen, wie Kosten eingespart werden können, ohne die Charakteristik der Veranstaltung komplett zu ändern. Derzeit wird geprüft, ob weitere Strecken und Angebote, also z.B. eine 5km-Strecke oder Nordic Walking angeboten werden sollten und ob diese auf den Samstagabend verlegt werden können.

Ergänzungsvereinbarung ARGE Vertrag

Laut ARGE Vertrag aus dem Juni 2022 (siehe Anlage 2_2) war die Durchführung der ersten beiden gemeinsamen Veranstaltungen für 2023 und 2024 geplant. Aufgrund der Verschiebung der ersten Durchführung auf 2024 muss der ARGE Vertrag in Bezug auf die Laufzeit angepasst werden.

Die bisherige Klausel würde dazu führen, dass die Vereinbarung zum 31.12.2024 auslaufen würde, weil nicht bis zum 01.10.2023 ein Beschluss über die dauerhafte Installation des Metropolmarathons gefasst wurde. Um sicherzustellen, dass wichtige Erfahrungen mit der Vorbereitung der zweiten Durchführung des Metropolmarathons gesammelt werden können, bevor ein Beschluss über die dauerhafte Installation des städteübergreifenden Metropolmarathons gefasst wird, ist es erforderlich, die Laufzeitklauseln dahingehend anzupassen, dass die grundsätzliche Laufzeit um ein Jahr zum 31.12.2025 verlängert wird und der Zeitpunkt, bis zu dem der oben genannte Beschluss gefasst sein müsste, in die Vorbereitungsphase der zweiten Durchführung der Veranstaltung im Jahr 2025 auf den 01.04.2025 verschoben wird.

Die notwendigen Änderungen sollen über eine Ergänzungsvereinbarung (siehe Anlage 2_3), die durch beide Partner unterzeichnet wird, wirksam werden.

Empfehlungsvorschlag

Die Sportkommission begutachtet die Ergänzungsvereinbarung ARGE Metropolmarathon (siehe Anlage 2_3) und empfiehlt dem Ältestenrat und Finanzausschuss, diese Ergänzungsvereinbarung zu beschließen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, zusammen mit der Stadt Fürth die Planungsgrundlagen für eine gemeinsame Weiterführung des Metropolmarathons über 2025 hinaus zu erarbeiten, so dass in den zuständigen Ausschüssen der Städte im März 2025 darüber entschieden werden kann.